

Barbara Dätwyler
SP/Gewerkschaften
Oberkirchstrasse 56
8500 Frauenfeld

Edith Wohlfender-Oertig
SP/Gewerkschaften
Lärchenstrasse 19
8280 Kreuzlingen

EINGANG GR			
GRG Nr.			

Marina Bruggmann
SP/Gewerkschaften
Krieswinkelstrasse 10
8599 Salmsach

Elisabeth Rickenbach
Die Mitte/EVP
Rüti 10
8500 Frauenfeld

Interpellation

„Verbesserungen für die Pflege sind dringend“

Begründung

Das Schweizer Stimmvolk hat am 28. November 2021 mit grossem Mehr die Volksinitiative für eine starke Pflege angenommen. Auch in unserem Kanton Thurgau hat die Bevölkerung mit einem Ja-Stimmenanteil von 59.6 Prozent zugestimmt. Dieses klare Verdikt des Volkes besagt eines ganz deutlich: die Pflege muss dringend bessergestellt werden und zwar mit besseren Arbeitsbedingungen und genügend Personal auf allen Schichten, damit auch eine gute Pflegequalität sichergestellt werden kann.

Die Kantone sind bezüglich der Arbeitsbedingungen und der Qualität genauso in der Pflicht wie der Bundesgesetzgeber. Auf kantonaler Ebene geht es darum rasche Verbesserungen bei den Arbeitsbedingungen und der Pflegequalität sowie die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze, um den Bedarf an qualifiziertem Pflegefachpersonal sicherzustellen, zu realisieren.

Die Regierung wird daher um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

- Welche Massnahmen ergreift die Regierung, um die Arbeitsbedingungen möglichst schnell und nachhaltig zu verbessern?
 - o in den Spitälern
 - o in den stationären Einrichtungen der Langzeitpflege
 - o in der Psychiatrie
 - o in der ambulanten Pflege
- Ist die Regierung bereit, mit den Sozialpartnern einen Rahmen-GAV für die Langzeitpflegeeinrichtungen und die Spitex-Organisationen zu erarbeiten?
- Mit welchen Massnahmen wird der fachgerechte und qualifizierte Einsatz des Personals gefördert?
- Ist die Regierung bereit, rasch einen verbindlichen Personalschlüssel für die Aufnahme auf die Spitalliste, Pflegeheimliste sowie die Zulassung im Ambulanten Bereich zu verankern?
- Wie kann die Regierung kurz- und mittelfristig mehr Ausbildungskapazitäten schaffen und unterstützen?
- Welche tarifarischen Möglichkeiten sieht die Regierung für die verschiedenen Leistungserbringer?

Dem Regierungsrat wird im Voraus für die Beantwortung der Fragen gedankt.

Frauenfeld, 08.12.2021

Kreuzlingen, 08.12.2021

Barbara Dätwyler

Edith Wohlfender-Oertig

Salmsach, 08.12.2021

Frauenfeld, 08.12.2021

Marina Bruggmann

Elisabeth Rickenbach

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation von Barbara Dätwyler, Edith Wohlfender-Oertig, Marina Bruggmann und Elisabeth Rickenbach
„Verbesserungen für die Pflege sind dringend“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1		26	
2		27	
3		28	
4		29	
5		30	
6		31	
7		32	
8		33	
9		34	
10		35	
11		36	
12		37	
13		38	
14		39	
15		40	
16		41	
17		42	
18		43	
19		44	
20		45	
21		46	
22		47	
23		48	
24		49	
25		50	

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51		76	
52		77	
53		78	
54		79	
55		80	
56		81	
57		82	
58		83	
59		84	
60		85	
61		86	
62		87	
63		88	
64		89	
65		90	
66		91	
67		92	
68		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	